



13.07.2006 - 07:56 Uhr

euro adhoc: AGRANA Beteiligungs-AG / Geschäftszahlen/Bilanz / AGRANA setzt Wachstum im ersten Quartal 2006|07 fort

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

13.07.2006

Der AGRANA-Konzern steigerte im ersten Quartal (1. März bis 31. Mai 2006) des laufenden Geschäftsjahres im Vergleich zum Vorjahr die Umsatzerlöse um 67,3 % auf 472,0 mEUR. Das operative Ergebnis stieg auf 35,1 (Vorjahr 18,4) mEUR. Der Konzernüberschuss im ersten Quartal konnte im Vergleich zum Vorjahr von 14,7 mEUR auf 20,5 mEUR erhöht werden. Die Entwicklung im ersten Quartal 2006|07 reflektiert das anhaltende Wachstum des AGRANA-Konzerns im Geschäftsbereich Frucht. Einerseits waren der Umsatz- und Ergebnisanstieg in der Vollkonsolidierung der Atys-Gruppe und des deutschen Fruchtzubereitungsproduzenten DSF begründet. Andererseits konnte AGRANA aber auch im Geschäftsbereich Zucker das Absatzvolumen durch höhere Exporte bei hohen Weltmarktpreisen deutlich steigern. Die Entwicklung bei Stärke war zufrieden stellend, allerdings schlugen niedrigere Isoglukose-Preise zu Buche. Durch nicht realisierte negative Währungsdifferenzen sowie höhere Zinsaufwendungen infolge der Fruchtakquisitionen betrug das Finanzergebnis im ersten Quartal 2006|07 minus 5,9 (nach minus 0,6) mEUR. Durch die Einbeziehung der Atys-Gruppe in den Vollkonsolidierungskreis fehlt das Ergebnis aus assoziierten Unternehmen (Vorjahr: 1,6 mEUR).

AGRANA - Kennzahlen nach IFRS	1. Quartal	
1.3. - 31.5. 2006 (in mEUR)	2006 07	2005 06
Umsatz	472,0	282,1
Operatives Ergebnis	35,1	18,4
Ergebnis vor Ertragsteuern	29,2	17,7
Konzernjahresüberschuss	20,5	14,7
Investitionen in Sachanlagen 1. Quartal	21,8	12,1
Mitarbeiter	7.812	4.622

Nach Segmenten stellen sich die Umsatzerlöse wie folgt dar:

	1. Quartal	
in mEUR	2006 07	2005 06
Segment Zucker	243,0	185,5
Segment Stärke	59,6	59,4
Segment Frucht	182,9	46,5
Konsolidierung zwischen den Segmenten	- 13,5	- 9,3
Umsatzerlöse AGRANA-Konzern	472,0	282,1

Ausblick

Für das Gesamtjahr 2006|07 erwartet der AGRANA-Konzern einen Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahr um rund 20 Prozent auf rund 1,8 Mrd EUR. Dieser Zuwachs ist auch auf die Umstellung des Bilanzstichtages der Fruchtgesellschaften vom 31. Dezember auf Ultimo Februar und auf die damit verbundene Einbeziehung von zwei zusätzlichen Monaten zurückzuführen. Im Segment Zucker werden die C-Zuckerexporte ab dem zweiten Quartal auslaufen, was einen leicht rückläufigen Umsatz bei Zucker im Gesamtjahr zur Folge haben wird. Dem gegenüber steht das kontinuierliche Umsatzwachstum in den Segmenten Stärke und Frucht. Dieses wird getragen von der Kapazitätsausweitung im Stärkebereich mit Fokus auf Spezialstärkeprodukte, dem Wachstum bei Bioethanol in Ungarn, Akquisitionen im Fruchtsaftkonzentratbereich in China und einem anhaltend starken organischen Wachstum. In die laufenden Projekte sowie in den Baubeginn der Bioethanol-Anlage in Österreich wird AGRANA 2006|07 rund 200 mEUR investieren. Das Operative Konzernergebnis wird in den Folgequartalen durch die Abgabenzahlungen in den europäischen Zucker-Restrukturierungsfonds belastet. Die positiven Einflüsse des hohen Zuckerweltmarktpreises im ersten Quartal werden im

weiteren Verlauf des Jahres mangels Exportmöglichkeiten nicht mehr zum Tragen kommen, wenngleich eine Preiserholung des europäischen Zuckermarktes ab Herbst 2006 erwartet wird. Das Fruchtsegment wird zum stärksten Ergebnisträger des laufenden Jahres. Zusammen mit einer konsequenten Verbesserung der Geschäftsprozesse in allen Bereichen und einem weiteren Wachstum bei Stärke und Frucht sollte AGRANA in der Lage sein, an das Operative Konzernergebnis des Vorjahres anschließen zu können. Die Presseaussendung und der Quartalsbericht sind auf Deutsch und Englisch auf www.agrana.com abrufbar.

Rückfragehinweis:

AGRANA Beteiligungs-AG
Mag. Doris Schober
Investor Relations/Corporate Communications
Tel.: +43-1-211 37-12084
e-mail:investor.relations@agrana.at

Branche: Nahrungsmittel
ISIN: AT0000603709
WKN: 779535
Index: ATX Prime, WBI
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010157/100512751> abgerufen werden.